



CHRISTOPHORUS BULAEUS,
Sanctæ Theologiæ
ELECTORIS SAXONIÆ
cus, Pastor ac Superin-
et supremus
purissimò, infra po- sitò, anagrammate:

AMOR MEUS
CRUCIFIXUS EST.

Mein Herzh ist bereit, GOTT, mein Herzh ist be- reit, daß ich singe und Lobe. Psal. LVII. v. 8.

Cuncta
Beante
DEO.

Cress
Benedic
Ditar.

Per mare ovans CHRISTUM portat, duce tholophori Iesu
VERBò ingens pietas excellit, corde silens est.
Candor inest dictis: melos oris solus IESUS.
O scite è IESU sacra hæc laus crescat in annos!

Esa. LXII. v. 1. + 3.

Bulæus, welchen Gott und Gottes Kinder lieben,
Nach frommer Zuhlen Art er Zuhle, der da trägt
Den Heyland in dem Noth durchs Meer das grausam
Er dessen Herzh und Geist in Frömmigkeit sich üben,
Und preisen Gottes Macht der steht gebildet hier.
Er lehre noch mit Muth und grüne für und für.

Sub Sereniss. ELECTORIS SAX. Privilegio,
Patrono suo maxime Observando,
Anno 1661.

Erigebat Lipsiæ,
M. Johannes Frenkel.

Nil pelagi fluctus, CHRISTO
præsentem, timebo. Psal. 103. v. 1.

Verò quæ pietas in spe sub con-
de silens est. Esa. 50. v. 10.



© Herzog Anton Ulrich-Museum Braunschweig

